



00
ka



Bei dem
Hochseeligen Absterben

Der

Hochgebohrnen Gräfin und Frauen,

M A R I A

Maria Elisabeth,

Gebohrnen Gräfin von Bromnis, Freyin der
freyen Herrschaft zu Pleß in Schlesien, auf Sorau,
Triebl und Raumburg, derer Herrschaften Klitsch-
dorf und Drehna, wie auch Betschau,
Peterswalde, u. u.

Des

Hochgebohrnen Grafen und Herrn,

H E N R I C H

Heinrich Ernsten,

Reichs Grafen zu Stolberg, Königstein, Ro-
chfort, Bernigerode und Hohnstein, Herrn zu Epstein,
Münzenberg, Weulberg, Altimond, Lohra und Kletten-
berg, des Königl. Dänischen Dannebroggs Ordens
Ritters,

Hochgeliebtesten

Grau Gemahlin,

als da selbe am 20. Jul. 1741. erfolgte,

Wolte sein unterthänigstes und schmerzlichstes Beyleid
bezeigen

Johann Andreas Krazenstein,

J. C.

ABENDSBEHDE,

Druckts Michael Anton Struck. Hoch Gräfl. Stöib. Hof-Buchdrucker.

AK

St. Conf. her. Rath Delius.



er steht beherzt und unerschrocken,
Wer zittert nicht und wird bewegt?

Indem ein Schall der Trauerglocken

Die Nachricht durch die Lüfte trägt:

Ah! unsre Gräfin muß erbleichen!

Sie sticht! Ihr holdes Auge bricht;

Bey solchen schmerzenvollen Streichen

Vergisst die Großmuth Ihre Pflicht.

Ist denn das Klagen ein Verbrechen,

Da dieser Fall so sehr betrübt?

Kan man der Wehmuth widersprechen,

Die sich dem Gram hier übergiebt?

Nein; solch ein Riß durchbringt die Herzen,

Und greift sie gar zu heftig an;

Kaum, daß der Ausdruck von den Schmerzen,

Die matten Zeilen füllen kan.

* * * * *

Laß, Theurer Graf, der Churfürcht Kallen,
Die Kummer und Betrübniß bringt,
Daß nur in Gnaden wohlgefallen,
Da sie benetzte Zeilen bringt.
Wir steigen zu der Ruhstat nieder,
Wir senden tausend Seufzer nach,
Und der Hochseelgen Gräfin Wieder
Begleitet jetzt ein thränend Ach.

Ein Spiegel feltner Eigenschafften,
Gepriesner Gaben welche nur
An den vollkommenen Seelen haften,
Sah sich bey Ihr in reichster Spur.
Huld, Sanftmuth, Demuth, Gnade, Milde
Entdeckten Ihres Geistes Pracht,
Und hatten Sie zum Musterbilde
Den Hohen dieser Welt gemacht.

Ihr ganzes Ottergebnes Wesen,
Der Glanz von Ihrer Frömmigkeit
War ungefärbt und ausserlesen,
Und stets zu Christi Dienst geweiht.
Jedoch; wer darf den Ruhm entwerfen,
Wer zeigt sein weitgesetztes Ziel,
Wer will die schwachen Sinne schärfen?
Hier gilt kein mattes Seytenspiel.

Wet



Vergönnt nur, ihr verstrichenen Zeiten,

Daß man an euch sich freuen darf;
Ihr schient uns etwas zu bereiten,
Das dies Erblaffen niederwarf.
Wir priesen Gottes Wundergüte,
Wir flehten für Ihr Wohlergehn;
Weil unsre Hoffnung damals blühte,
Dies Land in bestem Flor zu sehn.

Alein, die Hoffnung steter Wonne

Berläßt uns auf einmahl und flieht,
Indem vor unsre Landes Sonne
Ein Vorhang trüber Wolcken zieht.
So wechseln Freude, Schmerz und Thränen,
So zeigt sich der Vorsicht Schluß;
Da bey so Hoffnungsvollen Sehnen
Ein Trauerlied erschallen muß.

Doch, ein in Gott gelassner Wille,

Hebt, Hochbetrübrter, Deinen Schmerz;
Er führt DICH in gelassne Stille,
Und tröstet DICH gekränktes Herz.
So zeigest DU, wie auch im Klagen
Die Zuversicht geschäftig sey.
Gott leg indessen DEINEN Eagen
Die IHR verkürzten Jahre bey.



78 M. 404

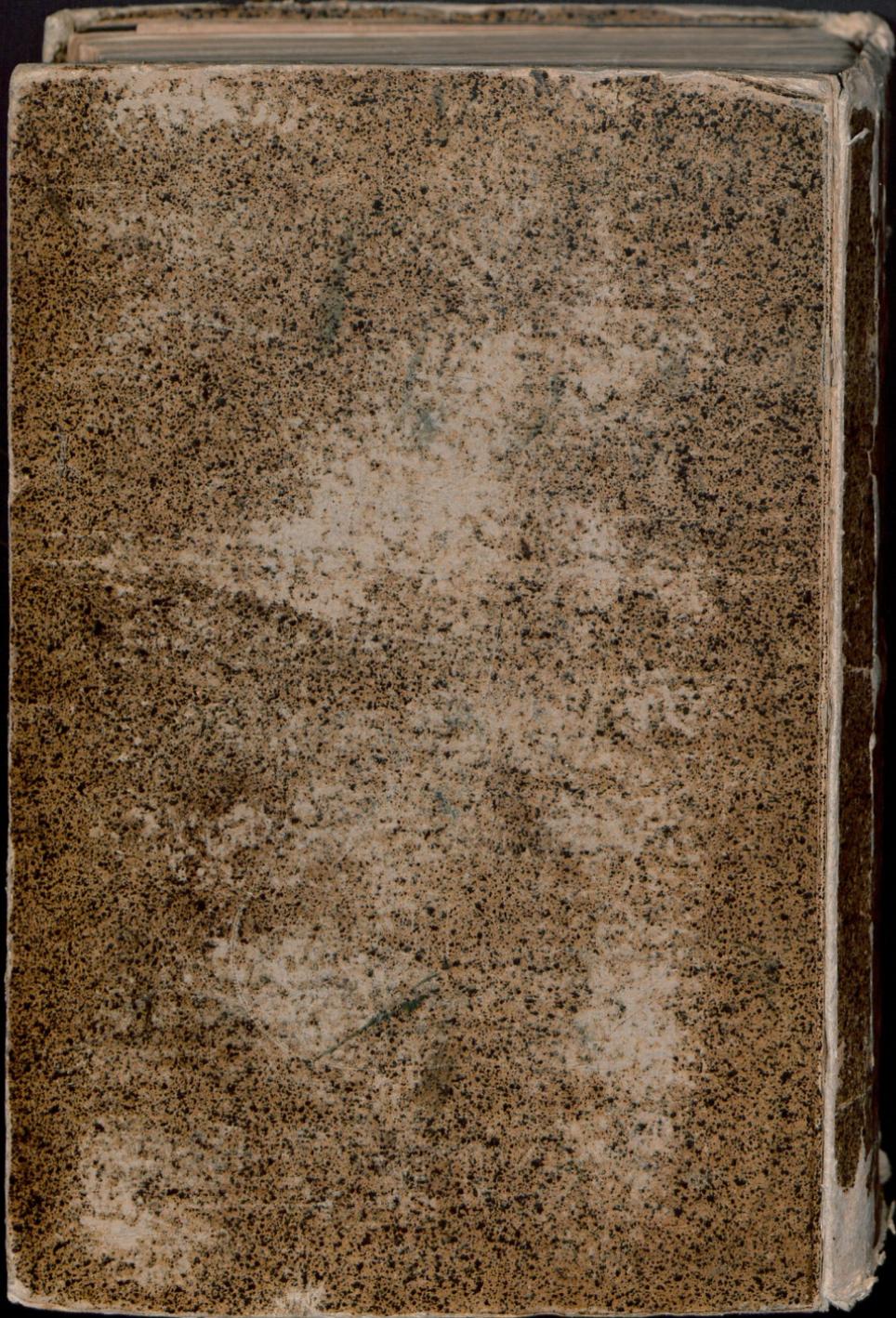
ULB Halle 3
002 188 724



TA-70L

V. 17 22





Bei dem
Hochseeligen Absterben

Der,

Hochgebohrnen Gräfin und Frauen,

M A R I A

Maria Elisabeth,

Gebohrnen Gräfin von Bromnitz, Freyin der
freyen Herrschaft zu Pleß in Schlessen, auf Sorau,
Triebel und Raumburg, deren Herrschaften Klitsch-
dorf und Drehna, wie auch Betschau,
Peterswalbe, u. u.

Des

Hochgebohrnen Grafen und Herrn,

H E R R N

Heinrich Ernst,

Reichs-Grafen zu Stolberg, Königstein, Ko-
chefort, Bernigerode und Hohnstein, Herrn zu Epstein,
Münzenberg, Weuberg, Altimond, Lohra und Kleitens-
berg, des Königl. Dänischen Dannerbrog's Ordens
Ritters,

Hochgeliebtesten

Frau Gemahlin/

als daselbe am 20. Jul. 1741. erfolgte,

Wolte sein unterthänigstes und schmerzlichstes Beyleid
bezeugen

Johann Andreas Krazenstein,

J. C.

WERNERSCHE,

Druckts Michael Anton Struck. Hoch Gräfl. Stoll. Hof-Buchdrucker.

Farbkarte #13

B.I.G.

Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black

